Liestal aktuell

Marion Schafroth, Stadträtin

«Die direkte Demokratie macht die Menschen glücklicher»

Liebe Leserin, lieber Leser

Der 13. Juni 2010, unser nächstes Abstimmungsdatum, rückt näher. Bestimmt haben Sie im Hinblick darauf verschiedene Medienberichte und Leserbriefe gelesen und dabei möglicherweise festgestellt, dass die Fragestellungen sowohl auf kantonaler wie auch auf kommunaler Ebene von komplexer Natur sind. Es braucht tatsächlich viel Aufwand und Geduld, sich in die Materie einzuarbeiten und sich eine eigene Meinung zu bilden. Politische Parteien, Verbände und Organisationen, Wasserversorgungsfachleute, Chemiker, kantonale und kommunale Instanzen – die verschiedenen Player kommen basierend auf den vorliegenden Informationen und Untersuchungen zu diametral anderen Schlussfolgerungen und geben dementsprechend mit teilweise grosser medialer Effekthascherei ihre Haltung bekannt. Wie soll der «gewöhnliche» Bürger sich überhaupt eine Meinung bilden können, wenn sich selbst die Fachleute in den Haaren liegen? Ist man damit nicht überfordert und verzichtet daher lieber auf diese Abstimmung? – Spätestens jetzt wundern Sie sich vermutlich über den im Titel zitierten Satz «Die direkte Demokratie macht die Menschen glücklicher.»

Diese Feststellung stammt von Prof. Bruno S. Frey, einem international bekannten Ökono-

mieprofessor und Glücksforscher der Universität Zürich. Er beschäftigt sich intensiv mit den Fragen: Was macht die Leute zufrieden im Leben, das sie führen? Welche materiellen und immateriellen Dinge sind dafür wichtig?

Der Glücksökonom fand heraus: Neben einem genügenden Einkommen, einer Stelle mit guten Arbeitskollegen, befriedigenden zwischenmenschlichen Kontakten und stabilen politischen Verhältnissen sind auch die Mitbestimmungsmöglichkeiten der Bürger bei politischen Angelegenheiten mit ein wesentlicher Faktor. Er belegte, dass die direkte Demokratie die Leute zufriedener und glücklicher macht gegenüber Leuten aus anderen Ländern. Unabhängig von der effektiven Stimmbeteiligung macht das alleinige Wissen zufrieden, sich beteiligen zu *können*, wenn man es wichtig findet. – So betrachtet ist es nicht erstaunlich, dass sich die Schweizer neben den Dänen in Frey's Untersuchungen als die glücklichsten Menschen erwiesen haben. Freuen wir uns also über diese positive Seite unserer manchmal anspruchsvollen und Geduld heischenden direkten Demokratie!

Meine Damen und Herren, bekanntlich sind die Wenigsten unter uns Chemiker, Altlastenexperten oder Wasserfachleute. Kümmern Sie sich aber dennoch um die Abstimmungsfragen, erwägen Sie die Argumente und überlegen Sie

sich – gerade im Wissen, dass Sie Laie sind – wer Ihnen so glaubwürdig erscheint, dass Sie seiner Argumentation folgen wollen. In einer für Liestals Wasserversorgung wichtigen Frage haben Sie als Souverän abschliessend zu entscheiden, nachdem sich Stadt- und Einwohnerrat in der Frage des Anschlusses an den Regionenverbund 1-9-2 nicht zu einer übereinstimmenden Abstimmungsempfehlung einigen konnten.

Ich hoffe auf eine hohe Stimmbeteiligung und wünsche Ihnen ein leises Glücksgefühl beim Ausfüllen der Stimmzettel!

Marion Schafroth, Stadträtin
Vorsteherin Departement Betriebe

Solaranlagen: Liestal an der Spitze der Baselbieter Gemeinden!

Anfang 2008 informierten sich 253 Liestaler Hausbesitzer/innen an einer Veranstaltung von Energie Zukunft Schweiz und der Energiestadt Liestal über das Solarförderprogramm «100jetzt!». 119 von ihnen wünschten anschliessend eine Beratung. Viele von ihnen setzten ihre Pläne um. Seit 2007 sind in Liestal 67 Sonnenkollektoranlagen gebaut worden. Insgesamt existieren per Ende letzten Jahres 139 Anlagen. Damit steht unsere Stadt an der Spitze der Baselbieter Gemeinden.

Dies sind allerdings noch keine 10 Prozent der Liestaler Häuser. Es kann noch mehr getan werden. Dabei hilft, dass man Energieinvestitionen steuerlich abziehen kann! Informationen unter www.baselland.ch/form-energie-htm.289428.o.html

Realisieren Sie 2010 eine Solaranlage?

Egal, ob Sie eine kleine oder grosse Solaranlage erstellen, ob es eine Kollektoranlage für Warmwasser ist oder zur Unterstützung der Heizung dient: Die Schweizerische Vereinigung für Sonnenenergie honoriert Ihren Beitrag ans Klima. Sie schenkt Ihnen einen Baum!

Während die Solaranlage den CO₂-Ausstoss reduziert, setzt der Baum mit seiner Photosynthese CO₂ um. Dies ist eine ideale Ergänzung, also sind Solaranlage und Baum das ideale Klima-Gespann.

Wie kommen Sie zu Ihrem Wunschbaum?

Melden Sie Ihre Solaranlage bei der SSES an. Das Formular finden Sie mit diesem Link: <http://www.sses.ch/420.html>.

Für jede neue Solaranlage im 2010 schenkt Ihnen die Vereinigung für Sonnenenergie einen Baum.

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratsitzungen

Sitzung vom 11.05.2010

- Der Stadtrat stimmt der Übergabe der Heizung an den Kanton Basellandschaft in der **Schulanlage Rotacker** zu. Der Stadtrat stimmt ebenfalls dem Anschluss an die Fernwärme Liestal AG sowie den Finanzen zu.

Sitzung vom 18.05.2010

- Der Stadtrat verfügt für den **Truppenparkplatz** auf dem Areal Gitterli GB Nr. 4300 ein Parkverbot. Ausgenommen sind Fahrzeuge mit Bewilligung von Sonntag, 20.00 Uhr bis Freitag, 20.00 Uhr.

- Der Stadtrat verfügt für den **Suttenbergweg** ein **Fahrverbot** für Motorwagen und Motorräder mit dem Zusatz «Land- und Forstwirtschaft gestattet». Der Stadtrat hebt die Verfügung vom 19.09.1967 auf.

Sitzung vom 25.05.2010

- Der Stadtrat stimmt folgender Signalisationsanpassung in der **Rathausstrasse** zu: Fahrverbot für Motorwagen und Motorräder mit Zusatz: Ausgenommen Güterumschlag Mo.–Fr. 05.00 bis 12.00 Uhr und Sa. 05.00 bis 09.00 Uhr, sowie mit polizeilicher Bewilligung gestattet.

Herzlichen Dank an zwei frisch Pensionierte

Zur Pensionierung von Angelika Degen

Am 31. Mai 2010 wird Angelika Degen nach 19jähriger Tätigkeit in der Stadtverwaltung Liestal pensioniert.

Angelika Degen arbeitete halbtags als Mitarbeiterin der Abteilung Einwohnerdienste am Informationsschalter. Die vielseitigen Tätigkeiten wie die Bedienung der Telefonzentrale, Erteilung von Auskünften und Informationen aller Art am Telefon und Schalter, der Verkauf von SBB-Tageskarten und Abfall-Vignetten – um nur einen Teil der umfangreichen Aufgaben zu erwähnen – erledigte Angelika Degen immer mit viel Engagement, Motivation und Freude.

Ihr Aufgabengebiet hat sich in den vergangenen 19 Jahren stark verändert. Waren es zu Beginn Tätigkeiten im Hintergrund, wie die Mitarbeit in der Buchhaltung, im Steuerwesen und im Betriebs- und Arbeitslosenwesen, so rückte Angelika Degen schon bald an die «Front» am Informationsschalter.

Der tägliche Kontakt mit der Kundschaft war Herausforderung und Vergnügen zugleich. Dank ihrer Flexibilität, Belastbarkeit und Interesse an neuen Aufgaben hatte sie für die Kundschaft stets ein offenes Ohr und ein Lächeln. Angelika Degen war gegenüber der Kundschaft und den Mitarbeitenden sehr hilfsbereit. Auch bei Personal-Engpässen durften wir immer auf Angelika Degen zählen.

So verlässt sie uns nun in den wohlverdienten vorzeitigen Ruhestand, den wir ihr von Herzen gönnen. Wir danken Angelika Degen für ihren unermüdlichen Einsatz für die Stadt Liestal und wünschen ihr für den nächsten Lebensabschnitt viel Freude und weiterhin beste Gesundheit.

Zur Pensionierung von Heinz Pfeil

Am 31. Mai 2010 wird Heinz Pfeil nach 13jähriger Tätigkeit in der Stadtverwaltung Liestal pensioniert.

Heinz Pfeil arbeitete als Leiter Informatik (Stabsstelle Informatik) in der Stadtverwaltung. Das Aufgabengebiet umfasste die Betreuung sämtlicher Informations-Technologiemittel (IT, Telefonie, Fax, Drucker) der Stadt Liestal. Dazu gehörten auch die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Informatikmittel, Datenschutz- und Datensicherungskonzepte, Führung von Systemdokumentationen und Lizenzkontrolle, Führen der Systemadministration, Sicherstellung Netzwerkbetrieb, Installationen und Updates von Software, fachliche Unterstützung der Anwender und

Gehen nach langjähriger Tätigkeit in der Stadtverwaltung in den wohlverdienten Ruhestand: Angelika Degen und Heinz Pfeil.

Poweruser. Heinz Pfeil erledigte all diese Aufgaben mit grossem Engagement und Freude.

In den vergangenen 13 Jahren gab es etliche Meilensteine. Der Jahrtausendwechsel (Millennium), Gemeindeapplikationswechsel im Jahr 2000, Ersatz und Neubeschaffung der Hardware im Jahr 2004, neue Telefonanlage im 2008, um nur einige zu nennen. Solche grossen Projekte verlangten einen Sondereinsatz, oft ausserhalb der üblichen Arbeitszeiten, welchen Heinz Pfeil gerne leistete. Seine Aufgaben erfüllte er stets pflichtbewusst und initiativ, lag ihm doch ein stabiler IT-Betrieb sehr am Herzen.

Die IT der Stadt Liestal geht nun neue Wege (Outsourcing). Bis zur letzten Minute half Heinz Pfeil voller Elan mit, damit eine optimale und erfolgreiche Übergabe stattfinden konnte.

Wir danken Heinz Pfeil für seinen unermüdlichen Einsatz für die Stadt Liestal und wünschen ihm für den nächsten Lebensabschnitt viel Freude und weiterhin beste Gesundheit.

Thomas Kunz
Bereichsleiter Finanzen/Einwohnerdienste

Stadt Liestal

Bereich Bildung, 4410 Liestal

Deutschkurs für fremdsprachige Frauen in Liestal

Beginn:	Kurs 1	Donnerstag, 19. August 2010		
	Kurs 2	Montag, 16. August 2010		
	Kurs 3	Dienstag, 17. August 2010		
Ende:	Kurs 1	Donnerstag, 23. Dezember 2010		
	Kurs 2	Montag, 20. Dezember 2010		
	Kurs 3	Dienstag, 21. Dezember 2010		
Zeit:	Donnerstag	Kurs 1 Anfängerinnen 1+2	09.00 h bis 11.00 h	17 x
	Montag	Kurs 2 Aufbau 1	09.00 h bis 11.00 h	17 x
	Dienstag	Kurs 3 Aufbau 2	09.00 h bis 11.00 h	17 x
Ort:	Kindergarten Radacker, Lärchenstrasse 14			
Kosten:	CHF 170.00			
Kinderhüte:	Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhütedienst an. Kosten CHF 20.00 für ein Semester			
Anmeldung	sobald wie möglich senden an: Frau Elisabeth Augstburger, Kesselweg 43b, 4410 Liestal T 061 901 83 41, Mobil 079 329 97 46			

Ich melde mich an für Kurs Nr.

Familienname: _____

Vorname Frau: _____

Vorname Mann: _____

Geburtsdatum: _____

Muttersprache: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Tel.: _____

Anmeldung für den Kinderhütedienst

Name des Kindes: _____

Alter des Kindes: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Beschlüsse des Einwohnerrates vom 26. Mai 2010 (provisorische Fassung)

1. Vom Bericht des Stadtrates zum Postulat von Paul Pfaff namens der SVP-Fraktion betreffend Umsetzung der vorhandenen Verkehrsvorschriften in der Rathausstrasse wird einstimmig Kenntnis genommen und das Postulat einstimmig als erfüllt abgeschrieben. (Nr. 2009/100, Nr. 2009/100a)
2. Die stadträtliche Vorlage betreffend dem mittelfristigen Stellenplan (Entwicklungsplan 2011–2015) wird einstimmig an die Finanzkommission (FIKO) überwiesen. (Nr. 2010/112-2)
3. Die stadträtliche Vorlage betreffend der Schaffung einer zusätzlichen 100%-Stelle im Bereich Stadtbauamt wird mit grossem Mehr an die Finanzkommission (FIKO) überwiesen. (Nr. 2010/112-3)
4. Den Anträgen betreffend der Quartierplanung Florhof der Bau- und Planungskommission sowie des Stadtrates wird nach der 1. Lesung in einer Konsultativabstimmung einstimmig zugestimmt. (Nr. 2009/73)
5. Das Verfahrenspostulat von Regula Nebiker namens der SP-Fraktion betreffend einer Verbesserung der Vertrauensbasis zwischen Verwaltung und Einwohnerrat wird mehrheitlich bei 2 Enthaltungen an die Geschäftsprüfungskommission (GPK) überwiesen. (Nr. 2010/102)
6. Das Postulat von Hanspeter Zumsteg namens der Grünen Fraktion betreffend einer öffentlichen Stromversorgung Liestal mit 100% erneuerbarer Energie wird grossmehrheitlich bei 2 Enthaltungen an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2010/107)
7. Der von einer Motion in ein Postulat umgewandelte Vorstoss von Michael Bischof und Martin Spiess der FDP-Fraktion, Hanspeter Meyer der SVP-Fraktion und Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend einer provisorischen Nutzung aller technisch möglichen Flächen im Zentrum als Parkplätze während der Bauzeit des neuen Parkhauses Manor wird mit inhaltlichen Anpassungen mit grossem Mehr an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2010/111)

Für den Einwohnerrat

Der Ratspräsident

Adrian Mächler

Der Ratschreiber

Marcel Jermann

Folgende Traktanden werden vertagt: Keine

Neue persönliche Vorstösse:

- Interpellation von Corinne Ruesch namens der Grünen Fraktion betreffend Kostenentwicklung im Bereich Sicherheit (Nr. 2010/113)

Abstimmungen vom 13. Juni 2010

Den Stimmberechtigten sind in der Woche vom 17.–22. Mai 2010 die Stimmrechtsausweise und die Stimmzettel für folgende Abstimmungen zugestellt worden:

Kantonale Vorlagen:

- Nichtformulierte Volksinitiative **Verantwortliche Basler Chemie- und Pharmafirmen müssen Trinkwasseruntersuchung und -aufbereitung bezahlen** vom 27. Februar 2008
- Nichtformulierte Volksinitiative **Totalsanierung der Chemiemülldeponien in Muttenz** vom 27. Februar 2008 und nichtformulierter Gegenvorschlag des Landrates vom 27. Februar 2008

Kommunale Vorlage:

- Beschluss Einwohnerrat vom 27. Januar 2010 betreffend **Wasserversorgung Liestal, Anschluss an den Regionenenverbund 1-9-2** (Behördenreferendumsabstimmung)

Die Unterlagen zur kommunalen Abstimmungsvorlage können unter www.liestal.ch (> Politik > Abstimmungen und Wahlen) eingesehen oder am Infoschalter im Rathaus bezogen werden.

Vermehrte Kontrollen an der Rathausstrasse

Seit Oktober 2004 gilt im Zentrum die Begegnungszone, um die Attraktivität des Einkaufszentrums zu stärken. Dabei wurde die Rathausstrasse mit einem Fahrverbot mit dem Zusatz «Zubringerdienst Montag bis Freitag 05.00 bis 12.00 Uhr und Samstag 05.00 bis 09.00 belegt». Zu diesen Zeiten darf die Rathausstrasse zwecks Güterumschlag befahren und Fahrzeuge für den selben Zweck abgestellt werden. In der übrigen Zeit ist das Befahren nur mit Bewilligung möglich, das bedeutet, für Anlieferungen muss eine Bewilligung bei der Stadtpolizei eingeholt werden.

Seit einigen Monaten wird die Rathausstrasse vermehrt als Parkplatz genutzt, und dies zu allen Tageszeiten. Der Stadtrat wurde von verschiedener Seite, darunter von Vertretern von KMU Liestal und mittels Postulat des Einwohnerrates, mit dem Wunsch konfrontiert, dass die Stadtpolizei vermehrt den korrekten Umgang mit den Verkehrsregelungen kontrolliert. Diesem parlamentarischen Vorstoss kommt die Stadtpolizei nach (siehe auch Stadtratsbeschluss vom 25.05.2010, Seite 3).

Baustelleninformation

Der Postplatz kommt in die Endphase

Der Postplatz zeigt sich seit einiger Zeit mit dem neuen Gesicht. Die Bäume sind gepflanzt, die Sitzbänke sind montiert, der neue Trinkbrunnen steht. Im Juli kommt die letzte Etappe an die Reihe: Der Deckbelag wird eingebaut. Das genaue Datum ist von der Witterung abhängig. Während dem Einbau ist die Durchfahrt gesperrt.

Das Stadtbauamt dankt für das Verständnis während der Bauzeit.

Baumgruppen verschönern den Platz.

Für weitere Informationen:
André Grieder, Projektleiter Tiefbau,
061 927 52 75, andre.grieder@liestal.bl.ch.

Baustelleninformation

Die Wasserturm-Baustelle ist voll im Gang

Ein ungewohntes Bild: Die Autos fahren entlang der anderen Seite des Wasserturmplatzes. Die Bauarbeiten kommen plan- und termingemäss voran. Ab 28. Juni wird die Situation wieder umgekehrt: Die Strasse wird an ihren alten und neuen Platz verlegt. Gebaut wird dann im Bereich des Törli. Die Einmündung der Seestrasse in den Wasserturmplatz wird wieder offen sein. Dafür kann bis im August nicht in die Büchelstrasse gefahren werden. Die Umleitung erfolgt via Kantinenweg und wird entsprechend signalisiert sein.

Für weitere Informationen:
André Grieder, Projektleiter Tiefbau, 061 927 52 75, andre.grieder@liestal.bl.ch.

Pascal Graf

Der Verkehr zirkuliert ausnahmsweise auf der «falschen Seite».

Die Rosengasse wird neu gestaltet

Ab 21. Juni bis ca. Ende September wird an der Rosengasse gebaut. Das Amt für industrielle Betriebe des Kantons Baselland plant die Erweiterung des Fernwärmenetzes. Gleichzeitig wird eine neue Sauberwasserleitung erstellt und die Wasserleitung ersetzt. Die EBL und LiestalNet führen Arbeiten an ihren Anlagen aus. Die Stadt Liestal nutzt die Gelegenheit und fährt weiter mit der Neugestaltung der Altstadt. So wird nach der Achse Postplatz – Wasserturmplatz und der Kanongasse auch die Rosengasse eine Aufwertung erfahren. Mit dem neuen Belag und ohne Trottoirs wird sie am Ende breiter und einladender wirken.

Für die Bauarbeiten wird die Gasse in zwei Längshälften geteilt. Zunächst kommt die Seite des Kirchgemeindehauses an die Reihe, anschliessend werden die Grab- und Leitungsarbeiten auf der gegenüberliegenden Seite wiederholt. Fussgänger/innen werden jederzeit passieren können, die Geschäfte werden zugänglich sein, doch für den Fahrzeugverkehr gilt ein Verbot mit Ausnahme von Anlieferungen nach Absprache.

Für weitere Informationen:
André Grieder, Projektleiter Tiefbau,
061 927 52 75, andre.grieder@liestal.bl.ch.

Die Rosengasse wird nach der Neugestaltung optisch breiter und einladender wirken.

Horizontal lines for writing or notes.

Bauarbeiten an der Spitzackerstrasse

An der Spitzackerstrasse werden die Leitungen für Wasser und öffentliche Beleuchtung erneuert sowie Arbeiten für die Werke der IWB, EBL, EBLCOM und Swisscom ausgeführt.

Bau in drei Etappen bis Oktober

Die Projektierungs- und Vorarbeiten sind abgeschlossen. Der Start der Bauarbeiten erfolgt am 31. Mai 2010. Es wird in Etappen gebaut. Die erste Etappe umfasst den Abschnitt Gitterlistrasse bis Pulverturmweg. Die 2. Etappe den Abschnitt Pulverturm- bis Römerweg und die dritte den Abschnitt Römerweg bis Bruckackerstrasse. Die Bauzeit dauert voraussichtlich bis Ende Oktober 2010.

Verkehr wird behindert sein

Die Spitzackerstrasse ist von beiden Seiten her bis zur Baustelle befahrbar. Soweit möglich werden im Baustellenbereich für die Anwohner/innen Grabenbrücken verlegt. Verkehrsbehinderungen sind jedoch nicht vermeidbar. Während der 3. Etappe ist aufgrund der schmalen Fahrbahn die Zufahrt zu den Liegenschaften nicht immer möglich. Zu Fuss können die Liegenschaften, mit leichten Behinderungen, immer erreicht werden.

Für weitere Informationen:

Anton Saladin, Projektleiter Tiefbau,

061 927 52 87, 079 667 20 10, anton.saladin@liestal.bl.

Massnahmen gegen Alkoholkonsum und Vandalismus

In der Stadt Liestal sind in den letzten Wochen vermehrt sehr junge Jugendliche mit intensivem Alkoholkonsum aufgefallen. Dieser findet leider auch auf Kinderspielflächen und in der Umgebung von Kindergärten und Schulanlagen statt, wo die kleineren Kinder am nächsten Tag auf halbvolle Flaschen mit alkoholischen Getränken und Glasscherben treffen. In einem Fall wurde ein Kindergarten verwüstet. Die Polizei wird deshalb ab sofort ihre Kontrolltätigkeit in den Abend- und Nachtstunden verstärken und Personen, die sich widerrechtlich auf Spielflächen und in Schulanlagen aufhalten, konsequent verzeigen. Bei Minderjährigen werden die Eltern auf das Fehlverhalten ihrer Kinder aufmerksam gemacht

und/oder verzeigt. Die Eltern haben im Wiederholungsfall mit einer Anzeige wegen Verletzung der Erziehungspflichten zu rechnen.

Die Verantwortlichen hoffen damit, den Betroffenen sowie den Erziehungsberechtigten die Grenzen des Tolerierbaren aufzuzeigen und an ihre Mitverantwortung gegenüber den Heranwachsenden zu erinnern.

Für weitere Informationen:

Bernhard Allemann, Stabsleiter Recht/Sicherheit,

061 927 52 23, bernhard.allemann@liestal.bl.ch

Neu in Liestal – Einkaufen, ohne zu schleppen!

Seit Mitte Mai bietet die Velostation Liestal GmbH einen attraktiven Service an: den Elektrovelo-Hauslieferdienst. Die Liestaler Kund/innen bekommen ihre Einkäufe per Velo nach Hause geliefert und freuen sich darüber, dass sie ihre schweren Einkaufstaschen nicht mehr selber nach Hause schleppen müssen.

Für nur drei Franken werden Einkäufe bis zu 20 Kilo innert drei Stunden nach Hause gefahren. Den Fahrern können bei dieser Gelegenheit Blech, PET, Glas und Altkleider mitgegeben werden. Die Entsorgung ist kostenlos.

Wer den Velo-Hauslieferdienst bestmöglich nutzen will, kann mit einer Jahreskarte für 150 Franken von einer unbegrenzten Anzahl Lieferungen profitieren.

Diese bequeme und ökologische Dienstleistung erfüllt einen sozialen Zweck: Die Mitarbeitenden der Velostation Liestal GmbH streben das Ziel an, wieder einen Job im ersten Arbeitsmarkt zu erhalten. Bei ihren Arbeitseinsätzen stellen sie ihre Fähigkeiten unter Beweis und erarbeiten sich so wertvolle Referenzen. Die Arbeitseinsätze in der Velostation sind mannigfaltig und definieren sich nach offiziellen Bildungsplänen des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie. Der neue Velo-Hauslieferdienst stellt für die Mitarbeitenden einen attraktiven Einsatz dar; der persönliche Kundenkontakt wird sehr geschätzt.

Einkäufe bis vor die Haustüre geliefert

Für weitere Informationen: Marie-Thérèse Véron, Geschäftsführerin,

mtveron@velostationliestal.ch, www.velostationliestal.ch

Tour de Suisse: Gute Unterhaltung!

Rund um das Radrennen läuft das Tour-de-Suisse-Fest – am Samstag, 19. Juni ab 13.30 Uhr auf der Kasernenstrasse und ab 18 Uhr im Festzelt auf dem Wasserturmplatz. Am Sonntag, 20. Juni findet ab 9 Uhr ein musikalischer Brunch im Festzelt statt.

Alle Aktivitäten auf der Kasernenstrasse sind selbstverständlich kostenlos. Für die Konzert- und Showelemente im Festzelt (neu auf dem Wasserturmplatz) wird hingegen ein Eintrittspreis erhoben, um das Programm selbsttragend zu gestalten. Über Preise und Vorverkaufsstellen informiert das OK via Medien und Website www.tds-finale.ch. Alle Informationen zum Sport- und Festprogramm sind auch in einer Beilage der Basellandschaftlichen Zeitung vom 16. Juni enthalten.

Zudem kommt ein Festzeichen (bedrucktes Handgelenk-Frottéeband) als lokales Tour-de-Suisse-Souvenir für 5 Franken in den Verkauf, dies als Solidaritätsbeitrag an die Fixkosten des sportlichen Teils. Der Vorverkauf dazu beginnt am 7. Juni in diversen Läden in Liestal.

Samstag, 19. Juni 2010 Kasernenstrasse

- 13:30 Öffnung des «Marktplatzes» Kasernenvorplatz
Konzert der Regionalen Musikschule «Mini Harmonics»
- 14:00 Start des Zeitfahrwettbewerbs «Schlag den Markwalder»
- 15:00 Konzert der Regionalen Musikschule «Young Symphonics»
- 15:15 Triwengos, Artistik und Akrobatik auf 2 Rädern
- 15:35 Siegerehrungen des Zeitfahrwettbewerbs
- 16:00 Start Entertainment IMG (offizieller TdS-Organisator)

Samstag, 19. Juni 2010 Festzelt Wasserturmplatz

- 18:00 Öffnung des Festzeltes
- 18:10 Basler Schwyzerörgelquartett
- 19:00 Dief-Flieger mit Show/Musik

- 20:00 Triwengos
- 20:30 Dief-Flieger
- 21:00 Konzert Sarah-Jane,
Volkstümlicher Schlager
- 22:15 Dief-Flieger,
Unterhaltung
und Tanz
- 02:00 Ende des Festanlasses

Sonntag, 20. Juni 2010 Festzelt Wasserturmplatz

- 09:00 Öffnung des Festzeltes, «Buurebrunch»
- 09:15 je 2 Konzerteile Pat's Big Band (Bigband-Jazz und Swing aus den 40er-Jahren bis heute) und Nonstop R.&J. Countryband
- 12:00 Brunch-Ende, Aktivitäten Sponsorenvillage Kaserne,
Start Entertainment IMG

Zeitliche Programmänderungen bleiben vorbehalten

Das Städtli kommt an beiden Baselbieter Tourtagen voll zur Geltung.

Strecke, Verkehrskonzept und Bauten

Anwohner und Geschäfte direkt an der Strecke durch Liestal haben im Mai ein Flugblatt erhalten, das Strassensperren und Behinderungen an der Tour de Suisse auflistet. Das Flugblatt ist auf www.tds-finale.ch abrufbar. Polizei Baselland und OK streuen kurz vor dem Anlass gemeinsam ein weiteres Flugblatt, das auch eine Telefonnummer für Anfragen zur Verkehrsführung enthält. Hier die wichtigsten Angaben in Kürze:

Ganzes Wochenende inkl. Auf- und Umbau

- Totalsperrung Kasernenstrasse vom Törl bis zur Militär-/Gitterlistrasse von Samstag, 19.6. 8 Uhr bis Sonntag, 20.6. ca. 22 Uhr. Erste Behinderungen in der Nacht vom 18.6. zum 19.6.
- Vereinzelt insbesondere auf der Kasernenstrasse Befestigungen oder Absperrungen auf Privatgrund notwendig. Bitte lassen Sie solche temporären, vorsichtig angebrachten Installationen zu – herzlichen Dank!

Etappenankunft Samstag, 19. Juni

- Strecke im Baselbiet: Rothenfluh (ca. 17 Uhr), Ormalingen, Gelterkinden, Rickenbach, Wintersingen, Nushof, Hersberg, Arisdorf, Olsberg, Giebenach, Füllinsdorf, Liestal (ca. 17.45 Uhr), Arisdorf, Olsberg, Liestal (ca. 18.15 Uhr).
- Privatverkehr: Wird an den Einfallsachsen nach Liestal (analog Fasnacht) angehalten, während ca. 1 Std. ist eine Querung nicht möglich. Sperrungen: Kasernen-, Militär-, Rosen-, Arisdorfer-, Fraumatt-, Erzenberg-, Gasstrasse, Weierweg, Rebgrasse, Rathausstrasse, Innenstadt inkl. Poststrasse, Kantinenweg, Burg- und Büchelstrasse. Altstadt-Quartiere und entlang Rennstrecke zwischen ca. 17.15 Uhr und 18.15 Uhr mit Individualverkehr nicht erreichbar.

- Öffentlicher Verkehr: Wird ähnlich wie zur Fasnacht in Liestal auf anderen Routen geführt.

Zeitfahren Sonntag, 20. Juni

- Strecke: Liestal, Bad Bubendorf, Hölstein, Diegten, Tenniken, Zuzgen, Sissach, Itingen, Lausen, Liestal. Via Heidenlochstrasse, Arisdorferstrasse, Gestadeckplatz, Rebgrasse, Rathausstrasse, Törl, Kasernenstrasse (Höhe Lehrerseminar). Erster Start 13 Uhr, letzte Ankunft ca. 16.15 Uhr.
- Privatverkehr: In weiten Teilen Komplettspernung der Strecke (ca. 10 bis 17 Uhr), auch einmündende Strassen und Zufahrten. Querung Liestals nicht möglich. Besonders betroffene Quartiere, in dieser Zeit mit Individualverkehr nicht erreichbar: Sonnhalde, Pfauenhof, Altstadtbereich. Quartiere Rosenstrasse fast normal erreichbar. Erhebliche Umwege zu den Quartieren Arisdorferstrasse und Burg.
- Öffentlicher Verkehr: Linie 76 (Liestal–Lausen Furlen) nur Altmarkt bis Lausen, Linie 78 (Frenkendorf–Liestal–Lausen Stutz) nur Liestal bis Frenkendorf. Linien 70 und 71 (Liestal–Reigoldswil) nur Bad Bubendorf bis Reigoldswil, mit Anschluss in Bad Bubendorf von/an die Waldenburgerbahn ab/nach Liestal.

Ausführliche Streckeninformationen finden Sie auf www.tds-finale.ch und www.tds.ch/tourdesuisse/generated/strecken/strecken_2010.html.

Das OK IG TdS-Etappenort LIESTAL 2010 bittet Sie herzlich um Verständnis und umsichtige Planung Ihrer eigenen Aktivitäten.

3. Juni, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub.
5. Juni, Freitag	9.00–12.00/13.30–16.30 Uhr, APH Frenkenbündten: Spiraldynamik Fuss-Schule (Tageskurs).
5. Juni, Freitag	17.00 Uhr, Stadion Gitterli: Heimspiel des FC Liestal/Coca Cola Junior League B.
5. Juni, Freitag	9.00–12.00/13.30–16.30 Uhr, APH Frenkenbündten: Spiraldynamik Fuss-Schule.
5./6. Juni, Samstag/Sonntag	Gestadeckplatz: Kinderkonzerte.
6. Juni, Sonntag	10.30 Uhr, Dichermuseum: Geburtstag Gönnerverein. Der Mann im Mond. Satirische Hebel-Collage mit Dalit Bloch und Daniel Buser (für Mitglieder des Gönnervereins).
8. Juni, Dienstag	9.00 Uhr, Familienzentrum: Kindercoiffeuse.
8. Juni, Dienstag	18.00 Uhr, Törl: Öffentliche Führung – Liestaler Brauchtum. Verkehrs- und Verschönerungsverein Liestal.
10. Juni, Donnerstag	20.00 Uhr, Theater Palazzo: Ahimsa – Indo-Jazz Worldmusic.
11. Juni, Freitag	9.00–11.00 Uhr, Familienzentrum: Kinderhüti.
12. Juni, Samstag	10.00–15.00 Uhr, Ausbildungs- und Seminarzentrum Weideli: Tag der offenen Tür. VBM Verein für Blindenhunde und Mobilitätshilfen.
12. Juni, Samstag	16.00 Uhr, Stadion Gitterli: Heimspiel des FC Liestal/2. Liga interregional.
14. Juni, Montag	19.00 Uhr, Stadtsaal Rathaus: Bürgergemeindeversammlung.
17. Juni, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub.
17. Juni, Donnerstag	19.00–22.00, APH Frenkenbündten: Promenadenkonzert der Stadtmusik.
19. Juni, Samstag	13.00–16.00 Uhr, Schiessplatz Oristal: Saisonsport Bogenschiessen.
19./20. Juni, Samstag/Sonntag	13.30–2.00 Uhr, Stedtl: Tour de Suisse. www.tds-finale.ch .
20. Juni, Sonntag	11.00 Uhr, Kunsthalle Palazzo: Vernissage 3 «Kompetenzverschiebungen».
20. Juni, Sonntag	14.00 Uhr, Dichter- und Stadtmuseum: Das Schatzkästlein für Kinder. Drei Diebe, drei Wünsche und mehr als drei Worte. Johann Peter Hebels Kalendergeschichten zum Zuhören, Zuschauen, Ausmalen und Enträtseln. Mit Jeanne Pulver.
21. Juni, Montag	11.45 Uhr, Familienzentrum: Mittagstisch.
23. Juni, Mittwoch	16.00 Uhr Landratsaal: Sitzung des Einwohnerrates.
24. Juni, Donnerstag	19.00–20.00, Kantonales Altersheim: Promenadenkonzert der Stadtmusik.
24. Juni, Donnerstag	20.00 Uhr, Dichter- und Stadtmuseum: Zweiklang. Andreas Neeser liest filigrane mundartliche und hochdeutsche Texte.
26. Juni, Samstag	Pausenplatz Gestadeckschulhaus: Flohmarkt.
26. Juni, Samstag	17.30 Uhr, Gestadeckplatz: Liestal Air. Mit live/wire, Seven, Bih'tnik, James Gruntz, Rag Dolls, Markus Gisin Bluesband feat. Manu Hartmann, DJ Flink.
1. Juli, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub.
15. Juli, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub.

17./18. Juli, Freitag/Samstag	10.00–20.00 Uhr, Swiss Life Beach Soccer Arena, Kasinostrasse 1: GE Money Bank Beach Soccer Tour 2010.
1. August, Sonntag	Getreidespeicher Chornschüre Sichern: Bundesfeier.
11. August, Mittwoch	18.00 Uhr, Törl: Öffentliche Führung – Liestal als Kurort. Verkehrs- und Verschönerungsverein Liestal.
13. August, Freitag	17.00 Uhr, Schützenstube: The Sparrow Brothers featuring Sandro Corbat. Mit Sandro Corbat (guit), Felix Müller (trp, voc), Chaschper Kron (cb). Swing-Jazz. Nur bei schönem Wetter.
15. August, Sonntag	9.00 Uhr, Aussichtsturm: Waldfest der Stadtmusik Liestal.
18. August, Mittwoch	Stedtl: Warenmarkt.
19. August, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub.
19. August, Donnerstag	20.15 Uhr, Hanro-Areal: Fledermäuse und Nachtschwärmer. Natur- und Vogelschutzverein Liestal.
20. August, Freitag	17.00 Uhr, Schützenstube: The Sparrow Brothers featuring Big Dom. Mit Dominic Ferns (sax, voc), Felix Müller (p), Chaschper Kron (cb). Swing-Pop-Jazz. Nur bei schönem Wetter.
25. August, Mittwoch	16.00–21.00 Uhr, Stedtl: Stadtlauf.
25. August, Mittwoch	17.00 Uhr Landratsaal: Sitzung des Einwohnerrates.
28. August, Samstag	Pausenplatz Gestadeckschulhaus: Flohmarkt.
28. August, Samstag	Stedtl: Familientag. Kinder-Spielsachen-Flohmarkt, Märlizelt, Attraktionen und Plausch für kleine wie grosse Kinder. Organisiert von diversen Familien-Organisationen aus Liestal.
1. September, Mittwoch	14.00–17.00 Uhr, APH Brunnmatt: Kaffeestube.
2. September, Donnerstag	12.00 Uhr, APH Frenkenbündten: Mittagsclub.
4. September, Samstag	Stedtl: Familientag. Kinder – Spielsachen – Flohmarkt – Märlizelt u.v.a.
11. September, Samstag	14.00–17.00 Uhr, Martinshof: Jubilarentreff der Stadt Liestal.
13. September, Montag	19.00 Uhr, Stadtsaal Rathaus: Bürgergemeindeversammlung (Eventualtermin).
19. September, Sonntag	18.00 Uhr, Stadtkirche: singstimmen basel-land: Eine musikalisch-theatralische Biografie über Ludwig Senfl, Schweizer Komponist und Musiker aus Basel mit dem Musikensemble «I Fedeli».
Laufend: Kultur	Dichter- und Stadtmuseum: Sonderausstellung doppelzunge. Im Spannungsfeld von Mundart & Hochdeutsch. Ausstellung und Veranstaltungszyklus zum 250. Geburtstag von Johann Peter Hebel. Bis 27. März 2011.
	Dichter- und Stadtmuseum: Liestal im Bild, Literatur, Geschichte und Brauchtum, Otto Plattner. Dauerausstellung.
	Kunsthalle Palazzo: Kompetenzverschiebungen. Ein Spiel für 18 Künstler-Kuratoren. Exchange Strasbourg – Sélestat – Liestal. Kuratorteam: Sophie Kauffenstein (Accéléra-

teur de particules, Strasbourg), Olivier Grasser (Frac Alsace), Andrea Domesle (Kunsthalle Palazzo Liestal). Bis 20. Juni.

Das Museum.BL bleibt wegen Sanierung bis zum Frühjahr 2011 geschlossen. Trotz Umbau finden diverse Veranstaltungen und Führungen statt. www.museum.bl.ch.

Laufend: Sport

BeBo® Beckenboden Training – auch für junge! Frauen: Mi, 10.15–11.15 h während Schulzeiten BL. MEM Gesundheitstraining, Zeughausgasse 41. Info: Regula von Rütte Elmiger, 061 951 22 06, www.regulamove.com.

Fitness-/Jahres-/Skiturnen: Jeweils Mittwoch (ausser Schulferien), 20.15–21.30 h, Gymnasium-Turnhalle, Skischule Baselland.

Judo im Budokai: Anfängertraining ab Schulalter bis 9 Jahre: Mi oder Do 17.00–18.00 h, Rosenstr. 21a. D. Schmidhauser, 061 901 25 51, www.budokai.ch.

Nia® ganzheitliches Fitnessprogramm: Mi 18.00–19.00 h, Sa. 10.00–11.00 h während Schulzeiten BL. Joy Jugendtreff. Einstieg jederzeit möglich. Jedes Alter und jede Konfektionsgrösse ist willkommen. Info: Regula von Rütte-Elmiger, 061 951 22 06, www.regulamove.com.

Schwingen: Jeden Mittwoch, 18.30–20.00 h, Schwing-Klub Liestal. Training Alte Turnhalle Rotackersschulhaus. Info: Walti Wyss, 079 315 02 15.

Laufend: Kinder/Familie

Mittagstisch der Stadt Liestal: 11.45–13.45 h, jeden Mo, Di, Do, Fr für Primarschul- und Kindergartenkinder. Rotacker-, Fraumatt- und Mühlematt-Quartiere. Info: Denise Ribul-Thélin, 061 921 28 00.

MuKi-Turnen für 3- bis 5-Jährige (a. Schulferien): Di 10.00–11.00, Mi 9.00–10.00, Fr 10.00–11.00, Th. Rotacker. Do 9.00–10.00, 10.00–11.00 h, Th. Frenke. Michèle Mögli, 061 922 16 90.

Eltern-Kind-Rhythmik (Musik und Bewegung) für Kinder von 1–4 Jahren in Begleitung einer Bezugsperson, jeweils Freitag Morgen in der Musikschule Villa Burggarten. Anmeldung: Béatrice Scholtes, 061921 00 86, Mo, Mi, Do ab 20.00h, bscho@gmx.ch

Mütter- und Väterberatung: 13.30–16.30 h, jeweils Donnerstag, ohne Anmeldung. Büchelistrasse 6, mit Edith Bohny.

Offener Mütter- und Vätertreff. Di und Fr von 9–11 h (ausser Schulferien). Familienzentrum, Büchelistr. 6.

Liestal-Seltisberg. Waldspielgruppe Troll: jeden Mittwoch von 9.00–11.45 h und Donnerstag von 9.00–13.00 h (mit Mittagessen). Infos und Anmeldung bei Sibylle Rüegg, 061 921 63 35.

Stärnschnuppe – Für Kinder ab Kindergarten bis 2. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg.

Drachenhöhle – Für Kinder der 1.–3. Klasse: 14.00–17.00 h, jeden Mittwoch. Kindertreffpunkt im Martinshof, Rosengasse 1. Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg.

Spielplausch – Für Kinder der 1.–5. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden Samstag. Schulhaus Fraumatt. Veranstalter: Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg.

Jungschar – Für Kinder der 2.–6. Klasse: 13.00–16.00 h, jeden zweiten Samstag. Kirchgemeindehaus Martinshof, Rosengasse 1. Anmeldung S. Haller, 061 921 39 60. Ref. Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg.

Ludothek, Kanonengasse 1, wie folgt geöffnet: Mi 14–17 h, Do 9–11 h, Sa 10–13 h Während Schulferien geschlossen.

Kontaktstelle für MigrantInnen: Jeden Mittwoch ohne Voranmeldung. 14.00–17.00 h: Treffpunkt für MigrantInnen und ihre Kinder. 17.00–18.00 h: Beratungsstunde für AusländerInnen. Familienzentrum, Büchelistrasse 6. Info: frauenplus Baselland, 061 921 60 20.

Aufgabenhort für Primarschüler/innen: Jeden Mo und Do von 15.45–17.45 h im reformierten Kirchgemeindehaus, Eingang Drachenhöhle. Jeden Mo und Di im Fraumatt- und Mühlemattschulhaus von 15.30–17.30 h. Info Matthias Zwicky, 061 921 27 46, telefonische Auskünfte Mo: 14.00–15.00 h und Do: 10.30–11.30 h.

Selbsthilfe für Eltern, die ihr Kind verloren haben: Gitterlistr. 8 (Gebäude der TRETOR AG), jeden 1. Donnerstag im Monat.

Angehörigen Selbsthilfe Stiftung Melchior, Gruppe Liestal. Wir sind Angehörige von Menschen mit einer psychischen Krankheit. Treffpunkt: Büchelistrasse 6, jeweils 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr. Kontakt: Stiftung Melchior Tel. 061 206 97 60, info@stiftungmelchior.ch, www.stiftungmelchior.ch.

Mittagstisch der Stadt Liestal: 11.45–13.45 h, jeden Mo, Di, Do, Fr für Kindergarten- und Primarschulkinder. Mensa Gymnasium, Kantine Schildareal und Altersheim Frenkenbündten. Info: Matthias Zwicky, 061 921 27 46, Mo 14–15 Uhr und Do 10.30–11.30.

Laufend: Senior/innen

Mittags-Club Frenkenbündten: jeweils am 1. und 3. Donnerstag, 12.00 h. Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten, Pro Senectute Baselland, www.bl-pro-senectute.ch.

Veranstaltungen in der Innenstadt mit möglichen Verkehrs- und/oder anderen Beeinträchtigungen

5./6. Juni, Samstag/Sonntag Gestadeckplatz: Kinderkonzerte.

19./20. Juni, Samstag/Sonntag Stedtli: Tour de Suisse.

26. Juni, Samstag Pausenplatz Gestadeckschulhaus: Flohmarkt.
ab 17.30 Uhr, Gestadeckplatz: Liestal Air.

18. August, Mittwoch Stedtli: Warenmarkt.

18. August, Mittwoch 16.00–21.00 Uhr, Stedtli: Stadtlauf.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52, Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Öffnungszeiten Informationsschalter/Telefonzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

Mittwoch 08.00 – 11.30 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Öffnungszeiten Soziales/Gesundheit/Kultur:

Vormittag: Montag – Freitag 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittag: Mittwoch 13.30 – 18.30 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag nach Vereinbarung

Öffnungszeiten übrige Verwaltung:

Vormittag: Montag – Freitag 08.00 – 11.30 Uhr

Nachmittag: Dienstag, Donnerstag 13.30 – 16.30 Uhr

Mittwoch 13.30 – 18.30 Uhr

Montag, Freitag nach Vereinbarung

Vor Feiertagen jeweils bis 16.00 Uhr.

Es können auch Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten telefonisch vereinbart werden.

Guichet virtuel:

www.liestal.ch. Eine Publikums-Station steht im Rathaus-Eingang zur Verfügung.

Sprechstunde der Stadtpräsidentin:

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr auf Anmeldung im Sekretariat: 061 927 52 64

E-Mail der Stadtpräsidentin: regula.gysin@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal, Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88, betriebe@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal, 058 360 74 74, Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr (weitere Informationen im Abfallkalender)

Intern

Impressum

Liestal aktuell ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Christoph Rudin (Stadtverwalter), Bernhard Allemann, Lukas Ott (Delegierter des Stadtrates), Peggy Kretzschmar, Bea Rieder

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion

Liestal aktuell, Peggy Kretzschmar

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal

Telefon 061 927 52 61, Fax 061 927 52 69

peggy.kretzschmar@liestal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Produktion: Rieder PR+Verlag, Liestal

Druck: Lüdin AG, Liestal

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst			
3. Juni	Donnerstag	Frau Dr. Fischer, Liestal	061 922 14 14
5. Juni	Samstag	Frau Dr. Keller, Liestal	061 921 00 77
6. Juni	Sonntag	Dr. Salm, Liestal	061 903 22 44
10. Juni	Donnerstag	Dr. Deglmann, Liestal	061 921 36 19
12. Juni	Samstag	Dr. Simonett, Liestal	061 921 28 43
13. Juni	Sonntag	Dr. Martin, Liestal	061 926 94 94
17. Juni	Donnerstag	Dr. Friedli, Liestal	061 921 13 00
19. Juni	Samstag	Frau Dr. Meurice, Liestal	061 271 05 05
20. Juni	Sonntag	Dr. Arendt, Liestal	061 923 15 55
24. Juni	Donnerstag	Dr. Martin, Liestal	061 926 94 94
26. Juni	Samstag	Dr. Rohrer, Lausen	061 921 55 90
27. Juni	Sonntag	Frau Dr. Schmid, Liestal	061 921 32 00
1. Juli	Donnerstag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
3. Juli	Samstag	Dr. Marti, Liestal	061 921 00 80
4. Juli	Sonntag	Dr. Meier, Liestal	061 922 20 80
8. Juli	Donnerstag	Dr. Martin, Liestal	061 926 94 94
10. Juli	Samstag	Dr. Deglmann, Liestal	061 921 36 19
11. Juli	Sonntag	Dr. Loretan, Liestal	061 922 03 03
15. Juli	Donnerstag	Frau Dr. Fischer, Liestal	061 922 14 14
17. Juli	Samstag	Dr. Rohrer, Lausen	061 921 55 90
18. Juli	Sonntag	Fr. Dr. Senst, Frenkendorf	061 901 27 94
22. Juli	Donnerstag	Dr. Füllhaas, Liestal	061 923 30 50
24. Juli	Samstag	Dr. Nowak, Arisdorf	061 811 50 50
25. Juli	Sonntag	Dr. Simonett, Liestal	061 921 28 43

Dauer des Notfalldienstes: Jeweils ab 08.00 bis am nächsten Tag 08.00 Uhr.

Notfallkreis: Arisdorf, Augst, Büren, Frenkendorf, Füllinsdorf, Giebenach, Hersberg, Kaiseraugst, Lausen, Liestal, Lupsingen, Nuglar, Olsberg, Pratteln-Längi, Ramllinsburg, Seltisberg und St. Pantaleon

Tierärztlicher Notfalldienst	
Kleintierklinik Dr. Klaus, Liestal	061 921 66 66

Abfallwesen

Weitere Informationen im Abfallkalender

Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

Mittwoch, 16. Juni 2010 (Saxer AG)

Samstag, 14. Juli 2010 (Saxer AG)

Bitte das Papier am Sammeltag vor 08.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

Altmittel-Abgabetag

Der nächste Altmittel-Abgabetag:

Samstag, 26. Juni 2010

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. und F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal). Für Informationen: Tel. 061 926 90 40. Öffnungszeiten wochentags: Mo-Fr 09.00-12.00 / 14.00-17.00 Uhr.

Notrufnummern

Medizinische Notrufzentrale 061 261 15 15

Für medizinische Beratung in Notfällen und für die Vermittlung des diensthabenden Zahnarztes und der diensthabenden Apotheke ausserhalb der Öffnungszeiten.

Täglich von 18.30 bis 08.00 Uhr

Samstag ab 16.00 bis Montag 08.00 Uhr

Allgemeine Notrufnummer 112

Sanität 144

Polizei 117

Feuerwehr 118

REGA 1414

Vergiftungsnotfall 145

Wasserversorgung 079 644 88 55

Elektrizität 061 921 15 06

Notfallaufnahme

Kantonsspital 061 925 25 25

Meldeschema für den Notruf der Sanität

Wer: Name des/der Meldenden • **Was:** Art des Unfalls • **Wann:** Zeitpunkt des Unfalls • **Wo:** Ort des Unfalls • **Wie viele:** Anzahl und Art der Verletzungen • **Weiteres:** Weitere drohende Gefahren.